

2017 | 2018

Pressegespräch

Präsentation  
der musica sacra linz  
Saison 2017 / 2018



Montag, 18. September 2017

13.00 Uhr

Minoritenkirche | Landhauskirche

Herzlich willkommen!



Orchester der Musik und Kunst Privatuniversität Wien, Andrea Purtic, Festkonzert 30 Jahre musica sacra linz 14.1.2017, Friedenskirche (Foto: Reinhard Winkler)

*Zur Einstimmung spielten Vera Kral und Günther Gradischnig  
Werke von Balduin Sulzer und Wolfgang Amadeus Mozart.*

### Ihre Gesprächspartner

Landeshauptmann **Mag. Thomas Stelzer**  
Kulturstadträtin **Doris Lang-Mayerhofer**  
Landeskulturdirektor **Mag. Reinhold Kräter**

Obmann **Werner Kotek**  
Generalsekretärin **Isabel Biederleitner**

### musica sacra linz

#### Vorstand

Obmann Werner Kotek  
Wolfgang Kreuzhuber  
Isabel Biederleitner  
Petra Samhaber-Eckhardt  
Bernhard Prammer  
Wolfgang Mayrhofer

#### Künstlerischer Beirat

Jochen Gröpler  
Josef Habringer  
Alexander Koller  
Vera Kral  
Franziska Leuschner  
Andreas Peterl

### Das Resümee der Saison 2016/17

- || 16 Konzerte von 22.10.2016 bis 13.5.2017
- || Sieben ausverkaufte Konzerte und insgesamt rd. 4.000 Besucherinnen und Besucher

- || Es konnten 14 Patenschaften für die Konzerte gewonnen werden.
- || Land OÖ und Stadt Linz sind Förderer der Kirchenkonzertreihe.
- || Zwei Hauptsponsoren (OÖ Versicherung und LINZ AG) unterstützten musica sacra.
  
- || Festkonzert zum 30-jährigen Bestehen am 14. Jänner 2017 in der Friedenskirche mit Die Neuen Wiener Stimmen, OÖ. Landesjugendchor, Muezzin, Orchester der Musik und Kunst Privatuniversität Wien (Andreas Stoehr) „The Armed Man – A mMass for Peace“ von Karl Jenkins
- || Benefizkonzert zugunsten der „SOS Menschenrechte“ am 23. März 2017 für die Erhaltung des Flüchtling-Wohnheims Rudolfstraße/Linz.

## SAISON 2017 | 2018

### 22. Oktober 2017 bis 5. Mai 2018

15 Konzerte  
14 Patenschaften  
2 Hauptsponsoren

### Silent | Carol | Passion | Final

	22.10.2017	30 Jahre   Ein Fest von und für alle
Silent	29.10. – 12.11.2017	Martin-Luther-Kirche   Ursulinenkirche   Minoritenkirche
Carol	03.12. – 07.01.2017	Minoritenkirche   Friedenskirche
Passion	11.03. – 25.03.2017	Martin-Luther-Kirche   Minoritenkirche   Ursulinenkirche
Final	22.04. – 05.05.2017	Minoritenkirche   Ignatiuskirche   Friedenskirche

Land OÖ | Stadt Linz | T.O.G. | Bruckner Orchester Linz

### Die Themen der Saison 2017 | 2018

- || *flashmob* | 30 Jahre musica sacra linz 1987 – 2017

- || Weitere Jubiläen  
Johann Rosenmüller (1617-1684) *Reformationen*, Johann Friedrich Fasch (1688-1758) *Passio Jesu Christi*, Franz Schubert (1797-1828) *Schubertiade 2018*
  
- || Im Hier und Heute  
Linzer Jeunesse Chor *Lux aeterna*, Balduin Sulzer *Rosamunde*, Philip Glass *Das himmlische Leben*, Judith Ramerstorfer *Fragen von der Seele*
  
- || Barocke & Orchesterale Pracht  
Zweiter Advent *Magnificat*, *Der Stern von Bethlehem*, *Ich will den Kreuzweg gerne gehen*, *Vätern & Verwandten*
  
- || Internationale Gäste  
Singer Pur *Adventkalender*, Franziska Fleischanderl *Sacred Salterio*, Pro Brass *Wie im Himmel...*
  
  
- || Die Künstlerinnen und Künstler 2017 | 2018
  
- || Webshop & Karteninformation

## 30 Jahre musica sacra linz | 1987–2017

Das Jubiläumsjahr läutete musica sacra linz mit einem Festkonzert am 14. Jänner 2017 in der Friedenskirche Linz ein, zu dem nicht nur zahlreiche langjährige Weggefährten, prägende Persönlichkeiten und Ehrengäste aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Kirche gekommen sind, sondern auch viele Künstlerinnen und Künstler, die musica sacra unzählige Konzertmomente schenkten und ganz persönliche Glückwünsche per Videogrußbotschaft übermittelten. So konnten wir mit Karl Jenkins „The Armed Man – A Mass for Peace“ auch ein deutliches Statement

setzen: Für ein friedvolles Miteinander, ein Plädoyer für die Vielfalt der Religionen – und ein lautes JA zu zeitgenössischer Musik, die uns gerade deshalb so berührt.

Um uns v.a. auch beim Publikum zu bedanken, das uns so sehr die Treue hält und immer größer und größer wird, begehen wir am Sonntag, den 22. Oktober 2017 einen fröhlichen *flashmob*, einen musikalischen Spaziergang von Kirche zu Kirche in der Innenstadt, hören wunderbare Kirchenmusik von den musica-sacra-Künstlerinnen und -Künstlern und beschließen gemeinsam

den Tag mit Franz Schuberts „Deutsche Messe“ der Friedenskirche.

in



Resümee ziehen, heißt die Grundintention am Beginn der Idee von musica sacra zu vergegenwärtigen und auf Verwirklichung zu prüfen. Nach 30 Jahren Kirchenkonzerten saisonal meist von Oktober bis Mai kann musica sacra durchaus zufrieden zurückblicken. Was uns nicht daran hindert, den eingeschlagenen Weg mutig weiterzugehen und alle neuen musikalischen Erlebnisse dankbar anzunehmen.

*„1987 wurde von einem kleinen Kreis Linzer Musik-Enthusiasten die Idee geboren, in den wunderschönen Linzer Kirchen ein besonderes Konzept zur Pflege sakraler Musik außerhalb der Liturgie umzusetzen. Es ging vorrangig darum, Schätze der Kirchenmusik zu heben, neu oder wieder zu entdecken, mit Bewährtem, Beliebtem oder absolut Neuem zu kombinieren. Überdies sollten vor allem für Künstlerpersönlichkeiten aus Landestheater Linz und Bruckner Orchester Linz sowie für lehrende und studierenden Kräfte des (damaligen, Anm.) Brucknerkonservatoriums sowie für Linzer Konzertchöre eine zusätzliche interessante Auftrittsmöglichkeit geschaffen werden.“*

So ist im Archiv zu lesen. Diese Idee wurde in den letzten 30 Jahren aufs Beste umgesetzt. Populäre und beliebte Kirchenmusik, wie die Passionen und Kantaten Johann Sebastian Bachs, Sakralwerke von Anton Bruckner und Wolfgang Amadeus Mozart fanden Eingang in die

Konzerte, genauso wie Entdeckungen aus der jahrhundertealten Kirchenmusikzeit. Sie wurden mit einer Fülle von Zeitgenössischem und Werken aus dem letzten Jahrhundert kombiniert oder ganze Komponistenporträts gezeigt, zuletzt das herausragende Konzert für den anwesenden Arvo Pärt. Zahlreiche Uraufführungen von Balduin Sulzer, Augustinus Franz Kropfreiter, Rudolf Jungwirth, Thomas Daniel Schlee, Gunther Waldek, Helmut Schmidinger und vielen anderen Komponisten hob musica sacra aus der Taufe.

Die Künstlerinnen und Künstler bei musica sacra stammen noch heute vorwiegend aus den Reihen des Bruckner Orchesters Linz, des Landestheaters Linz, der heimischen Barockmusikszene und der großen Chorlandschaft Oberösterreichs. Dazu lädt musica sacra renommierte Gäste aus dem In- und Ausland ein, die das Programm bereichern. Die vielen internationalen Anfragen an musica sacra zeigen die Entwicklung, den Stellenwert und den Ruf, den die Linzer Kirchenkonzertreihe mittlerweile genießt.

Einen großen Anteil am Erfolg haben wie stets auch die Menschen hinter der Bühne, allen voran die Vereinsmitglieder von musica sacra, sowie die Förderer und Paten der Konzerte. Die Verwirklichung der Konzertreihe konnte nur mithilfe des Landes Oberösterreich im Jahr 1987 wahr werden. Neben der bis heute andauernden Förderung war auch der erste Präsident des Vereins der damalige Leiter der Kulturabteilung des Landes, HR Dr. Karl Pömer. Dessen Mitarbeiter Heinz Karl Kuba war der Mitbegründer und Generalsekretär von musica sacra. Sponsor der ersten Stunde ist auch die OÖ. Versicherung als Generalsponsor, zu dem heute auch die LINZ AG zu zählen ist. Die OÖ. Nachrichten unterstützten besonders am Beginn die Konzertreihe mit Druckkostenbeiträgen. Auch die Stadt Linz fördert musica sacra jährlich. Mit der ehem. Präsidentin Elisabeth Freundlinger wurde bald schon die Idee der Patenschaften geboren, die heimische Wirtschaftstreibende und Sponsoren nicht nur monetär sondern auch ideell mit musica sacra verbindet. Dadurch konnte und kann so manches teure Projekt realisiert werden.

## musica sacra in Zahlen

Vielfältig war das Angebot von musica sacra schon immer. Mit vielen Kooperationen, wie mit dem Brucknerhaus Linz, der Anton Bruckner Privatuniversität Linz, LINZ09 und dem Landestheater Linz konnten so außergewöhnliche Projekte wie 62 Opern- und Ballettproduktionen, 100 Passions- und über 170 Orgelkonzerte stattfinden.

musica sacra blickt heute auf 733 Konzerte mit rund 130.000 Besucherinnen und Besuchern zurück und freut sich auf jedes neue ab der Saison 2017/2018!

|| flashmob | 30 Jahre musica sacra linz 1987–2017

*in concilio* | Ein Fest von und für alle  
*musica-sacra-flashmob zum 30-jährigen Jubiläum*

Sonntag, 22. Oktober 2017, ab 15.00 Uhr

Ein Spaziergang zu den Linzer Kirchen

Alter Dom, Minoritenkirche, Martin-Luther-Kirche, Ursulinenkirche, Friedenskirche

Freier Eintritt, freie Platzwahl, Zählkarten

---

15.00 Alter Dom

Hard-Chor

*Orgelimprovisation*

Bernhard Prammer

15.30 Minoritenkirche

AMANI Ensemble Linz

Linzer Jeunesse Chor

Vera Kral, Günther Gradischnig

16.15 Martin-Luther-Kirche

Ensemble CASTOR

Evangelische Kantorei

*Orgelimprovisation*

Wolfgang Kreuzhuber

16.45 Ursulinenkirche

Vokalsexnett VOICES

18.00 Friedenskirche

Abschlusskonzert

Rupert Gottfried Frieberger    In memoriam Anton Bruckner  
doppelchörige Fanfare für acht Bläser

Franz Schubert                    Deutsche Messe D 872  
*Einladung an das Publikum zum Mitsingen*

Felix Mendelssohn Bartholdy „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“ WoO 28 für Chor

*musica sacra feiert 2017 das 30-jährige Bestehen der Kirchenmusikreihe und lädt alle Liebhaber der Musik zu einem gemeinsamen musikalischen Spaziergang im „goldenen Herbst“ in Linz ein! Hören wir uns gemeinsam wunderbare Kirchenmusik von den Künstlerinnen und Künstlern von musica sacra an, die je einen Beitrag in den Linzer Kirchen beisteuern. Sodann ziehen wir am Abend in die Friedenskirche, um die DEUTSCHE MESSE von Franz Schubert (gemeinsam) zu singen.*

## || Weitere Jubiläen

### Reformationen | *Fürchte dich nicht*

Sonntag, 29. Oktober 2017, 18.00 Uhr

Martin-Luther-Kirche Linz

---

*Zu Ehren Johann Rosenmüllers (1617-1684)*

Heinrich Schütz	Lobe den Herren, meine Seele Singet dem Herrn ein neues Lied, komponiert anlässlich der Reformationsfeier 1617
Johann Rosenmüller	Christus ist mein Leben Sonata duodecima In te, Domine, speravi Fürchte dich nicht, ich bin bei dir
Johann Philipp Krieger	Ein feste Burg ist unser Gott Wo willst du hin, weils Abend ist u.a.
Ensemble 1684 Gregor Meyer, Leitung	

*Internationale Gäste bei musica sacra linz anlässlich eines runden Geburtsages von einem zu Unrecht etwas an den Rand gedrängten fabelhaften Kirchenmusiker: Das Ensemble 1684, ein vokales Nonett, unter der Leitung von Gewandhauschorleiter Gregor Meyer hat es sich zum Ziel gesetzt, Menschen für Vor-Bachsche Barockmusik zu begeistern. Seine besondere Aufmerksamkeit und Leidenschaft gilt dem grandios-farbigen Werk Johann Rosenmüllers, dessen Geburtstag sich 2017 zum 400. Mal jährt. Dieser Musik wohnt eine große existenzielle Kraft inne, die sich vermutlich aus der besonderen Verbindung von Gravität und Sinnlichkeit speist, die Rosenmüllers Werk kennzeichnet und die die Menschen zu rühren vermag.*

### Passio Jesu Christi

Sonntag, 11. März 2018, 17.00 Uhr  
Martin-Luther Kirche

---

Johann Sebastian Bach Johann Friedrich Fasch	Jesus nahm zu sich die Zwölfe BWV 22 Passio Jesu Christi „Mich vom Stricke meiner Sünden“ (Brockes-Passion)
---	---

Susanne Thielemann, Sopran; Gerda Lischka, Alt  
Gernot Heinrich, Tenor; Stefan Zenkl, Bass  
Concerto Luterano  
Evangelische Kantorei  
Franziska Leuschner, Leitung

*Die evangelische Kantorei konnte die letzten Jahre mit aufsehenerregenden Darbietungen aufwarten; den erfolgreichen Weg weiterverfolgend präsentiert der Chor zwei selten gehörte Passionswerke: Die dichtbesetzte Kirchenkantate „Jesus nahm zu sich die Zwölfe“ war ein Probestück für Bachs Bewerbung um das Amt des Thomaskantors – glückliches Leipzig, kann man heute nur staunen! Die evangelische Gemeinde erinnert 2018 zudem an den 1688 geborenen und 1758 verstorbenen Geiger und Komponisten Johann Friedrich Fasch, dessen famoses Oeuvre erst nach und nach auf die Konzertpodien findet – in Linz schon seit längerem ...*

### Schubertiade 2018

Samstag, 28. April 2018, 19.30 Uhr  
Ignatiuskirche | Alter Dom

---

Arvo Pärt Franz Schubert Arvo Pärt	Mein Weg für 14 Streicher und Schlagzeug Messe Nr. 5 As-Dur D678 Da pacem domine für gemischten Chor a cappella
--	---

Regina Riel, Sopran; Christa Ratzenböck, Alt



Markus Miesenberger, Tenor; Johannes Schwendinger, Bass

Hard-Chor Linz  
Orchester Frohsinn  
Alexander Koller, Leitung

SchuPärt

*2017/18 ist eine Saison der Jubiläen: Franz Schubert schenkt musica sacra besondere Aufmerksamkeit, denken wir an den großen Wiener Klassiker doch zu seinem 220. Geburtstag und an sein 190. Sterbejahr. Und so stellen wir 2018 Schubert speziell mit seiner Kirchenmusik vor. Und dabei auch weniger oft gehörte Werke, wie die klangvolle Messe Nr. 5 für große Besetzung. „Ich weiß nicht, warum Schubert-Messen so selten gespielt werden. Sie gehören zur schönsten Sakralmusik, die ich kenne. Vor allem der Beginn, das Kyrie, der As-Dur-Messe ist für meine Ohren geradezu überirdisch schön...“, schwärmte eine Musikliebhaberin begeistert, als wir von unseren Plänen erzählten. Der würdige Raum dafür ist freilich kein steriler Konzertsaal – sondern die klangvolle Ignatiuskirche.*

## || Im Hier und Heute

### Lux aeterna

Sonntag, 12. November 2017, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

---

Gregorianischer Hymnus	O lux beata Trinitas
Thomas Tallis	O nata lux
William Byrd	Christe, qui es lux et dies
Felix Mendelssohn Bartholdy	2. Psalm „Warum toben die Heiden“? op. 78/1
Johannes Brahms	Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen? op. 74/1
Gustav Mahler /Clytus Gottwald	Urlicht
Edvard Elgar/ David Cameron	Lux aeterna
Ola Gjeilo	Northern Lights
Ko Matsushita	O lux beata Trinitas u.v.a.

Orgelwerke von Michael Praetorius, Jan P. Sweelinck und Johann Sebastian Bach

Theresa Zöpfl, Orgel  
Linzer Jeunesse Chor  
Wolfgang Mayrhofer, Leitung

*Musikalische Klangvisionen vom Mittelalter bis zur Gegenwart bietet der Linzer Jeunesse Chor in Reinkultur mit dem wunderbaren Chor-A-cappella-Konzert in der Minoritenkirche. Das Licht als Phänomen der christlichen Religion verknüpft mit menschlichen Grundkonzepten wie Leben, Dynamik, Erkenntnis, Erlösung und Ewigkeit wird in diesem Konzertprogramm von verschiedenen Seiten her kompositorisch betrachtet.*

### Erster Advent | Rosamunde

Sonntag, 3. Dezember, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

---

Joseph Haydn	Divertimento Nr. 1 B-Dur
Wolfgang A. Mozart	Mauerische Trauermusik KV 477
Balduin Sulzer	Stetit Angelus für Violine, Tenor, Bläseroktett und Kontrabass
Anton Bruckner	Ave Maria
Franz Schubert	Harmoniemusik „Rosamunde“

Matthäus Schmidlechner, Tenor  
Vera Kral, Violine  
Stanislaw Pasierski, Kontrabass

Oktavian Ensemble

*Harmonie so weit das Auge reicht. Eine Idealvorstellung fürwahr. Und doch gelingt dem Oktavian Oktett genau das: Harmonie in Perfektion, wurde doch v.a. die „Harmoniemusik“ zu Zeiten Mozarts zu einer beliebten Musikdarbietung, um seine ungemein populären Bühnenwerke auch im kleineren Rahmen (zu Hause) zu spielen. 2016 feierte das Oktavian Ensemble zehnjähriges Jubiläum, dem „rhythmische Perfektion auf der Spitze“ nachgesagt wird. Als Stargast dürfen wir Matthäus Schmidlechner begrüßen.*

### Das himmlische Leben

Sonntag, 5. November 2017, 17.00 Uhr  
Ursulinenkirche

---

Franz Schubert	Gesänge des Harfners (aus „Wilhelm Meister“ D 478)
Gustav Mahler	Das irdische Leben, aus „Des Knaben Wunderhorn“ Das himmlische Leben, aus Sinfonie Nr. 4 (Bearbeitung für das Duo) Ich bin der Welt abhanden gekommen, aus „Rückert Lieder“ Urlicht, aus Sinfonie Nr. 2 (aus „Des Knaben Wunderhorn“)
Philip Glass	Songs of Milarepa

Martin Achrainger, Bassbariton  
Maki Namekawa, Klavier

*In ihrem einzigartigen Liederabend präsentieren sich Martin Achrainger und Maki Namekawa als wahre „Glass-Spezialisten“, stellen sie doch auch gemeinsam die Klavierfassung von „Songs of Milarepa“, 2012 uraufgeführt, vor – eine wahre Köstlichkeit an spiritueller Musik: Philip Glass (er feierte heuer seinen 80. Geburtstag) verwandelte drei Gedichte des tibetischen Yogis und Asketen Milarepa in einen zarten musikalischen Fluss.*

musica sacra im KOMusiksalon

Am Freitag, 20. Oktober 2017 findet um 18 Uhr ein Einführungsgespräch zu diesem Konzert statt. Im Kulturquartier (KQDepot, Pfarrplatz 10, 4020 Linz) wird Wolfgang Winkler u.a. mit Maki Namekawa, Martin Achrainger, Dennis Russell Davies und Gästen über die Philosophie von Philip Glass' „Songs of Milarepa“ sprechen und weit über die irdischen Grenzen hinauszeigen. musica sacra ist das Verbindende der Weltreligionen ein Anliegen. Um Anmeldung wird gebeten: [bestellung@musicasacra.at](mailto:bestellung@musicasacra.at)

### Fragen von der Seele

Sonntag, 18. März 2018, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

---

Johann Sebastian Bach	An Wasserflüssen Babylon, à 2 claviers et pédale Fantasie in c-Moll O Mensch, beweine dein' Sünde groß, à 2 claviers et pédale Valet will ich dir geben, choralis in pedale
Younghi Pagh-Paan	ma-am, für Stimme solo mit Claves

Christoph Herndler hm-mh, für Sopran und Orgel  
nach einer Textstelle aus "Nicht bei Trost" von Franz  
Dodel  
Thomas Daniel Schlee Fragen von der Seele, für Gesang und Orgel  
Iris Szeghy Psalm, für Stimme solo  
Rudolf Jungwirth „de grano sinapis“, für Sopran, Bassklarinette und Orgel

Judith Ramerstorfer, Sopran  
Michaela Deinhamer, Orgel

*„Liebes musica sacra Team, ich möchte euch ein MUTIGES Programm vorschlagen, das mir sehr am Herzen liegt...!“ So begann Judith Ramerstorfers Kontaktaufnahme mit uns vor zwei Jahren. Da traf sie natürlich ins Schwarze! Natürlich sind wir mutig. Nun also, freuen Sie sich auf einen der außergewöhnlichsten Konzertabende bei musica sacra. Zur Einstimmung lassen wir die Künstlerinnen nochmals zu Wort kommen: „Die Seele stellt ihre Fragen. Schenken wir ihr Gehör?! Vielleicht braucht es dazu ein neues Hören, ein offenes Herz und ein mutiges Eintauchen ins JETZT!“*

## || Barocke & Orchestrale Pracht

### Zweiter Advent | Magnificat

Sonntag, 10. Dezember 2017, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

---

Christian Flor Machet die Tore weit, Adventkantate  
Johann Kuhnau Magnificat für Soli, Orchester und B.c.  
Georg Philipp Telemann Concerto a 4 in a für Oboe, Blockflöte, Violine und B.c. TWV  
43:a3  
Gottfried August Homilius Uns ist ein Kind geboren, Weihnachtskantate HoWv II.13

Martina Daxböck, Sopran; Martha Hirschmann, Alt  
Markus Miesenberger, Tenor; Günter Haumer, Bass

Chor des Konservatoriums für Kirchenmusik der Diözese Linz  
Heinrich Reknagel, Orgel  
Barockensemble Linz  
Wolfgang Kreuzhuber, Leitung

*Ideenreich. Innig. Intensiv. Das „Magnificat“ ist nicht nur eine der prächtigsten Vokalkompositionen Johann Kuhnau, sondern auch das Hauptwerk in seiner Funktion als Leipziger Thomaskantor. Der Universalgelehrte aus dem Erzgebirge hatte schlicht das Pech, „derjenige vor Bach“ zu sein, weshalb ihm bis heute oft nicht die Ehre zukommt, die er verdient – und das, obwohl er als Gelehrter, Musiker, Komponist und Dirigent seinesgleichen sucht. Eingerahmt wird er dabei von Christian Flor, Georg Philipp Telemann und Gottfried August Homilius, die den musikalischen Bogen vom Advent bis zu Weihnachten spannen.*

### Der Stern von Bethlehem

Sonntag, 7. Jänner 2018, 17.00 Uhr  
Friedenskirche

---

Josef Gabriel Rheinberger Der Stern von Bethlehem, Weihnachtskantate op. 164  
Ursula Langmayr, Sopran  
Manfred Mitterbauer, Bass

Collegium Vocale  
Orchester der Dommusik Linz  
Josef Habringer, Leitung

*Indem in der Saison 2017/18 der Heiligabend auf den Vierten Adventssonntag fällt, feiert musica sacra linz kurzerhand mit Ihnen Weihnachten zum nächsten Feiertag: Wie gemacht für die „Heiligen Drei Könige“ präsentiert Josef Habringer ein wunderbar stimmungsvolles und lyrisches Werk der Spätromantik: Rheinbergers „Stern von Bethlehem“ untermalt lyrisch in neun Szenen (Erwartung, Die Hirten, Erscheinung des Engels, Der Stern u.a.) das Weihnachtsgeschehen. Liedhafte und pastorale Chöre, eine innige Sopranpartie und nicht zuletzt der exotisch anmutende Zug der Weisen durch die Wüste sichern dem 1890 entstandenen Werk zunehmende Beliebtheit und ist nun endlich auch in Linz zu hören. Der Text stammt von Rheinbergers Frau Fanny.*

### *Ich will den Kreuzweg gerne gehen*

Donnerstag, 22. März 2018, 19.30 Uhr  
Ursulinenkirche

---

Johann Pachelbel	Ach Herr, wie ist meiner Feinde so viel (Psalm 3) Geistliches Konzert für Basso solo, Violine solo & B.c.
Heinrich Ignaz Franz Biber	Hic est Panis (Joh. 6, 50-51), Geistliches Konzert
Johann Rosenmüller	Lamentationen des Propheten Jeremias Erste Lektion zum Gründonnerstag
Heinrich Ignaz Franz Biber	Sonate „Jesus am Ölberg“ aus dem „Schmerzensreichen Rosenkranz“
Georg Philipp Telemann	Ich will den Kreuzweg gerne gehen Kantate für Basso solo, Violino e Basso continuo

Reinhard Mayr, Bass

Ensemble COLCANTO

*Kirchenmusikalische Kostbarkeiten zur Passionszeit präsentiert das Ensemble COLCANTO mit Bassist Reinhard Mayr mit den wohl prominentesten Vertretern dieses Fachs: Pachelbel, Biber, Rosenmüller. Die innigen Kantaten und geistlichen Konzerte sind sozusagen ein „Best Of“ der vielgerühmten neuesten CD-Erscheinung des Barockensembles und als „Live-Erlebnis“ durch nichts zu ersetzen.*

### Von Vätern & Verwandten

Sonntag, 22. April 2018, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

---

Johann Sebastian Bach	Orchestersuite Nr. 1
Johann Bach	Weint nicht um meinen Tod/ Nun ist alles überwunden
Heinrich Bach	Sonata a cinque in C Sonata a cinque in F
Johann Christoph Bach	Ach, dass ich Wassers g'nug hätte

Johann Michael Bach Ach, wie sehnlich wart ich der  
Zeit

Johann Michael Bach Auf lasst uns den Herrn loben  
Johann Sebastian Bach Ich armer Mensch BWV 55

Jan Petryka, Tenor

Martina Schobersberger, Cembalo & Orgel  
AMANI Ensemble Linz

*Ach, in diese Familie hineingeboren worden zu sein... wieviel würden Generationen von KomponistInnen nicht dafür geben! Was heute mitunter eine Bürde darstellt, ist für die Musikgeschichte seit über vier Jahrhunderten ein einziger, riesiger Glücksfall! Was täten wir nur ohne den „Bach-Clan“? Das AMANI Ensemble wagt mit Tenor Jan Petryka eine wunderbare (ganz gefahrenlose) „Familienaufstellung“: Bach & Söhne & Co sozusagen.*

## || Internationale Gäste

### Dritter Advent | Singer Pur Adventskalender

Sonntag, 17. Dezember 2017, 17.00 Uhr  
Minoritenkirche

Johann Sebastian Bach Wie schön leuchtet der Morgenstern  
Wachet auf, ruft uns die Stimme  
Heinrich Rohr Wir sagen euch an den lieben Advent  
Johannes Eccard/ Michael Praetorius Nun komm der Heiden Heiland  
Johannes Eccard Nun liebe Seel  
Ceasar Bresgen O du stille Zeit  
Georg Josef Vogler Morgenstern der finstern Nacht  
Volksweisen O Heiland rei die Himmel auf; Es kommt ein  
Schiff geladen; Maria durch ein' Dornwald ging; O  
komm, o komm, Immanuel u.v.a.

Singer Pur

*Was war das für eine Premiere 2015, als SINGER PUR die Linzer Passion in der restlos ausverkauften Minoritenkirche eröffnete! Es war schnell klar, dieses fantastische A-cappella-Ensemble muss so schnell wie möglich wieder eingeladen werden. Und nun haben wir es geschafft! Freuen Sie sich diesmal schlicht auf „Wir sagen euch an den lieben Advent“, denn dieses Lied gehört einfach zum Advent, genauso wie der Adventkranz und der Adventskalender. Deswegen haben SINGER PUR einen musikalischen Adventskalender gestaltet mit einem Lied für jeden Tag und einem kurzen Text über das Datum oder adventliches Brauchtum.*

### Sacred Salterio

Sonntag, 25. März 2018, 17.00 Uhr  
Martin-Luther-Kirche

Domenico Merola Lezione Seconda, zur Matutin am Gründonnerstag  
Domenico Scarlatti Sonata I per Clavicembalo (Transkription für Salterio von  
F. Fleischanderl)  
Anonym Lamentazione seconda per Giovedì Santo la Serva  
Luigi Boccherini Sonata III in G-Dur für Violoncello und Continuo

Anonym Atto di Dolore u.a.

Francesco Divito, Sopran

Il dolce Conforto

*Italienische Kirchenmusik des 18. Jahrhunderts zur Passionszeit  
Franziska Fleischanderl, die aus Neapel anreist und in Linz ihr Lebinstrument Salterio präsentieren  
wird, konnte für dieses außergewöhnliche Konzert tatsächlich den italienischen Sopran Francesco  
Divito gewinnen! In der „Settimana Santa“, der Karwoche, war es vielerorts üblich, die Klagelieder  
Jeremias in den Stundengebeten zu musizieren. Im süditalienischen Benediktinerinnenkloster San  
Lorenzo in San Severo in Apulien entstanden gegen Ende des 18. Jahrhunderts zahlreiche  
Neukompositionen im galanten Stil, bei denen das Salterio (die barocke Form des heutigen Hackbretts)  
zum Einsatz kam. Die Kantaten wurden von einer Nonne aus sehr vermögenden Familienverhältnissen  
in Auftrag gegeben und von den benediktinischen Ordensschwwestern selbst aufgeführt.*

### Wie im Himmel...

Samstag, 5. Mai 2018, 19.30 Uhr  
Friedenskirche

---

„La Passione – Wie im Himmel so auch auf Erden“

Henry VIII.	Pastime with good company
Georg Friedrich Händel	Feuerwerksmusik Sarabande – Lascia ch'io pianga Zadok the priest
Lorenz Raab	Meditation
Gregorio Allegri	Miserere
Werner Pirchner	3. Satz aus der „Fire-Water Music“
Christian Mühlbacher	Hang zum Geist...
Thomas Tallis	Spem in Alium
Eric Esenvalds	Stars u.a.

Chor ad libitum (Heinz Ferlesch, Leitung)

PRO BRASS

Alfred Lauss-Linhart, Leitung

*Der krönende Abschluss der musica sacra Saison 2017/18 endet so wie sie begonnen hat: in der  
Friedenskirche mit einem wahrhaftigen Fest: PRO BRASS feiert Premiere bei uns! Und dafür hat sich  
Mastermind Alfred Lauss-Linhart zusammen mit einem der „hellhörigsten“ Chorleiter Österreichs, Heinz  
Ferlesch, zusammengetan und ein exklusives Programm zusammengestellt. 14 Blechbläser, Percussion  
und der Chor ad libitum stellen „La Passione“ vor. Lassen Sie sich die Stücktitel einfach auf der Zunge  
zergehen!*

## || Die Künstlerinnen und Künstler 2017/2018

### Gesangssolisten

Martin Achrainer, Bassbariton  
Martina Daxböck, Sopran

Francesco Divito, Sopran  
Günter Haumer, Bass  
Gernot Heinrich, Tenor  
Martha Hirschmann, Alt  
Ursula Langmayr, Sopran  
Andreas Lebeda, Bass  
Gerda Lischka, Alt  
Reinhard Mayr, Bass  
Manfred Mitterbauer, Bass  
Markus Miesenberger, Tenor  
Jan Petryka, Tenor  
Judith Ramerstorfer, Sopran  
Christa Ratzenböck, Alt  
Regina Riel, Sopran  
Matthäus Schmidlechner, Tenor  
Johannes Schwendinger, Bass  
Susanne Thielemann, Sopran  
Stefan Zenkl, Bass

### Instrumentalsolisten

Michaela Deinhamer, Orgel  
Vera Kral, Violine  
Wolfgang Kreuzhuber, Orgel  
Maki Namekawa, Klavier  
Stanislaw Pasierski, Kontrabass  
Bernhard Prammer, Orgel  
Heinrich Reknagel, Orgel  
Martina Schobersberger, Cembalo & Orgel  
Theresa Zöpfl, Orgel

### Chöre

Chor ad libitum  
Chor des Konservatoriums für Kirchenmusik der Diözese Linz  
Collegium Vocale Linz  
Evangelische Kantorei Linz  
Forum Vocale  
Ensemble 1684  
Hard-Chor Linz  
Linzer Jeunesse Chor

### Ensembles

Ensemble COLCANTO  
*Christiane Gagelmann, Violine*  
*Barbara Reiter, Violoncello*  
*Hugh Sandilands, Laute, Barockgitarre*  
*Bernhard Prammer, Orgel*

Il dolce Conforto  
*Franziska Fleischanderl, Salterio*

*Magdalena Hasibeder, Orgel*  
*Jonathan Pesek, Violoncello*

#### Oktavian Ensemble

*Franz Scherzer, Martin Kleinecke, Oboe*  
*Günther Gradischnig, Gernot Fresacher, Klarinette*  
*Johannes Platzer, Clemens Wöss, Fagott*  
*Robert Schnepps, Walter Pauzenberger, Horn*

#### Pro Brass

#### Singer Pur

*Claudia Reinhard, Sopran*  
*Rüdiger Ballhorn, Markus Zapp, Manuel Warwitz, Tenor*  
*Reiner Schneider-Waterberg, Bariton*  
*Marcus Schmidl, Bass*

#### Orchester & Ensembles

AMANI Ensemble Linz  
Barockensemble Linz  
Concerto Luterano  
Orchester der Dommusik Linz  
Orchester Frohsinn

#### Dirigenten & Leiter

Heinz Ferlesch  
Josef Habringer  
Alexander Koller  
Wolfgang Kreuzhuber  
Alfred Lauss-Linhart  
Franziska Leuschner  
Wolfgang Mayrhofer  
Gregor Meyer

## || Webshop & Karteninformation

Auf der Homepage [www.musicasacra.at](http://www.musicasacra.at) gibt es einen direkten WEBSHOP für eine einfache Kartenbestellung bequem für alle mobilen Endgeräte. Die Zahlungs-modalitäten sowie der Ticketdruck (print@home, per pdf oder via Barcode) sind alle wie beim Onlineticketing des Landestheaters Linz möglich. Registrierte LTH-Benutzer können ihre Zugangsdaten ebenso für musica sacra verwenden.

#### Karten Kauf



- || *online* auf [www.musicasacra.at](http://www.musicasacra.at)
- || (kostenloses) *Kartenservice* 0800 218 000
- || *Tageskassen* des Landestheaters an der Promenade 39 oder im Musiktheater am Volksgarten 1, 4020 Linz
- || *Bestellkarte* an das Büro von musica sacra, Promenade 39, 4020 Linz
- || *Email* [bestellung@musicasacra.at](mailto:bestellung@musicasacra.at)
- || *Abendkasse* 1 Stunde vor Konzertbeginn in der jeweiligen Kirche

## Karten Ermäßigungen

### *Im Vorverkauf*

- || *Schüler, Studenten, Zivil- und Wehrdiener (bis 26 Jahre), Mitglieder des Brucknerbundes, Ö1-Club-Mitglieder und Abonnenten des Landestheaters Linz* erhalten max. zwei Karten pro Konzert um 2 € verbilligt.
- || *Menschen mit Behinderung, die eine Begleitperson benötigen, und Rollstuhlfahrer* erhalten max. zwei Karten pro Konzert um 2 € verbilligt.
- || *Mengenrabatt:* Beim Kauf von mind. sechs *verschiedenen* Konzerten wird jede Karte um 2 € verbilligt.
- || *Familien* erhalten ab dem zweiten Kind (bis 18 Jahre) eine Karte gratis.

### *Am Konzertabend*

- || *Jugendliche bis 26 Jahre* erhalten Restkarten eine Viertelstunde vor Konzertbeginn um 50% ermäßigt.
- || *Stehplätze sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich.*
- || *Inhaber eines „Hunger auf Kunst & Kultur“-Passes* erhalten nach Maßgabe vorhandener Sitzplätze freien Eintritt.

## Presseinformation

Sie finden alle Bilder für die Saison 2017/2018 sowie die Pressemappe online in der DROPBOX: [www.dropbox.com](http://www.dropbox.com)

*Der Link wird Ihnen per Email zugesandt.*

<https://www.dropbox.com/home/musica%20sacra%20linz%202017%202018%20Presse>

**Auf Wiedersehen!**

**Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch.**



Francesco Divito



Pressekontakt  
Isabel Biederleitner  
4020 Linz | Promenade 39  
Tel. + 43 (0)732 7611 600  
office@musicasacra.at  
www.musicasacra.at

[biederleitner@bruckner-orchester.at](mailto:biederleitner@bruckner-orchester.at)